

Neuer Leiter im Netzwerk Humanressourcen – Stefan Promper setzt auf soziale Innovationen und zukunftsweisendes HR-Management

Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl: „Netzwerk HR hat wichtige Aufgabe als Kompetenzzentrum für firmenübergreifende Zusammenarbeit im Personalmanagement und Anlaufstelle für Personalprofis“

(LK) Stefan Promper ist seit 1. Juni 2016 neuer Leiter des Netzwerk Humanressourcen (NHR) in der oö. Wirtschaftsagentur Business Upper Austria. Der 32-jährige Leondinger ist seit zweieinhalb Jahren als Projektmanager im NHR tätig und kennt daher die Herausforderungen der oö. Personalverantwortlichen. „Wir werden unsere Aktivitäten vor allem bei zukunftsrelevanten Schwerpunkten in den Bereichen Frauen, Internationalisierung, Fachkräfte und Organisationsentwicklung ausbauen“, erläutert Promper. Er folgt Mag. Andreas Geiblinger, der sich nach fünf Jahren im NHR einer neuen beruflichen Herausforderung widmet.

Nach seinem Studium der Sozialwirtschaft mit Schwerpunkt Personalwirtschaft an der Johannes Kepler Universität Linz, sammelte Stefan Promper Berufserfahrung als Key-Account-Manager im internationalen Vertrieb sowie als Trainer und Projektmanager im Personalbereich. Berufsbegleitend absolvierte er Masterstudienlehrgänge im Bereich Training, Coaching, Personal- und Organisationsentwicklung in Wien und Salzburg. Bereits seit November 2013 begleitet er das Team des Netzwerks Humanressourcen im Bereich HR-Management.

Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl begrüßt die Bestellung von Promper als neuen Netzwerk-Leiter: „Das Netzwerk Humanressourcen hat in den letzten Jahren mit einer Vielzahl an Projekten, Workshops und Veranstaltungen hervorragende Arbeit geleistet. Mit Stefan Promper ist das Netzwerk in besten Händen. Seine langjährige Erfahrung in der HR- und Projektlandschaft kommen ihm in der neuen Position zugute. Er wird gemeinsam mit seinem Team das Netzwerk HR als Kompetenzzentrum für firmenübergreifende Zusammenarbeit im Personalmanagement und als Anlaufstelle für Personalprofis weiter etablieren.“

Wo liegt die Zukunft des Personalmanagements?

Im künftigen HR-Management wird es von Bedeutung sein, die Effizienz in den serviceorientierten Basisprozessen von Personalabteilungen zu steigern. Zudem ist es wichtig, die Rolle als strategischer Partner mit Beratungs- und Steuerungsfunktion im Unternehmen weiter auszubauen. Als Treiber von Veränderung werden Personalabteilungen als Initiatoren, Katalysatoren und Unterstützer von Transformationsprozessen zum erfolgskritischen Faktor und Hebel für den Wirtschaftsstandort. „Im Rahmen firmenübergreifender Kooperationen treiben wir soziale Innovationen und zukunftsweisendes HR-Management am Standort OÖ voran. In den nächsten Monaten werden wir die Unternehmen mit Workshops und Fachveranstaltungen rund um die Themen Gehaltsmanagement, Führung, Auszeitenmanagement, Frauen im technischen Vertrieb und internationales Recruiting in ihrer Personalarbeit unterstützen“, erläutert Promper.

Nähere Informationen unter www.netzwerk-hr.at

Bildtext

V.l.: Wirtschafts-Landesrat Dr. Michael Strugl und Mag. Stefan Promper, MTD

Foto: Land OÖ / Denise Stinglmayr